FDF-NEWSLETTER

www.fdf.de

DER AKTUELLE FLORISTIK-NEWSLETTER | INFORMATIV. NAH AN DER BRANCHE.

August 2025

Die starke Branchen-Vertretung an der Seite der FloristInnen

Fachverband Deutscher Floristen e.V. -Bundesverband-

E-Mail: info@fdf.de - www.fdf.de

Inhalt

Inhalt 1

Erfolgreicher Abschluss "FDF-Floralarrangeur" im August 2
Manfred Hoffmann legt Tätigkeit für FDF-GmbH nieder 4
Neue Projektleitung für Events, Produktentwicklungen und Messen beim FDF 5
Deutsche Meisterschaft der Floristik an neuem Standort 6
Neuer Rahmentarif für die Floristik-Branche wird verhandelt 8
World Cup der Floristen 2025 in Den Haag 10
aus den FDF-Landesverbänden 11
von unseren Partnern 15

FDF-NEWSLETTER
www.fdf.de
DER AKTUELLE FLORISTIK-NEWSLETTER | INFORMATIV. NAH AN DER BRANCHE.

Erfolgreicher Abschluss "FDF-Floralarrangeur" im August

Die deutsche Floristik-Ausbildung genießt in Fernost einen guten Ruf. Viele Seminarteilnehmerinnen und Teilnehmer insbesondere aus Korea und Taiwan investieren erheblich, reisen von weither an und absolvieren internationale floristische Bildungsprogramme - veranstaltet von der FDF-GmbH mit internationalen Bildungspartnern. Die finalen Prüfungsvorbereitungen auf die Abschluss-Zertifizierung durch die IHK Nord-Westfalen finden in der FDF-Bildungsstätte FloristPark statt. Die Qualität der Aus- und Fortbildung, die guten Rahmenbedingungen im Verbandshaus, das Engagement der FDF-Fachreferentinnen und Referenten und die langjährige vertrauensvolle Zusammenarbeit der internationalen Partner mit der zuständigen FDF-Abteilung für Aus- und Fortbildung sind wichtige Säulen dieser erfolgreichen Joint-Ventures in der internationalen Aus- und Weiterbildung für Floristinnen und Floristen.

„Die Nachfrage nach internationalen Bildungs-kooperationen mit der FDF GmbH ist hoch. In diesem Jahr haben schon viele Floristinnen und Floristen aus Fernost erfolgreich ihre IHK-Abschlussprüfungen in den Programmen „FDF-Floralarrangeur" und „FDF-Floralstylist" bei uns absolviert", bestätigt FDF-Bildungsreferent Claus Garbe. Unsere Gäste finden im FloristPark ausgezeichnete Voraussetzungen für die floristische Aus- und Fortbildung und fühlen sich im Hause sehr wohl. „Sie schätzen die familiäre Atmosphäre, die gute Küche und die individuelle, persönliche Betreuung", ergänzt der erfahrene FDF-Bildungsreferent. Aber es sind nicht nur die Rahmenbedingungen und die umfangreichen Absprachen und Koordinationen im Vorfeld, die den Erfolg der internationalen Bildungskooperationen begründen. Einen sehr großen Beitrag zum erfolgreichen Verlauf dieser internationalen Joint-Venture des FDF mit seinen Partnern leisten die FDF-Fachreferenten. Sie arbeiten schon seit Jahren intensiv und vertrauensvoll mit den Schulleitungen oder Verbands-Repräsentanten vor Ort zusammen. Dazu gehört, dass sie in den Partner-Einrichtungen unterrichten und die Gruppen in ihren Heimatländern auf die IHK-Prüfungen vorbereiten. „Kompetenz, gepaart mit Erfahrung, Empathie und Engagement sind wichtige Säulen der internationalen Bildungskooperationen mit unseren Partnern in der FDF GmbH", bestätigt Claus Garbe.

Im August waren in kurzer Abfolge gleich zwei Seminargruppen aus Taiwan im FloristPark zu Gast. Unmittelbar nach erfolgreichem Abschluss des Basis-Kurses „FDF-Floralarrangeur" am 8. August 2025 reiste nur kurze Zeit später eine neue internationale Gruppe in die FDF-Bildungsstätte an. Sie nahm am Aufbaukurs „FDF-Floralstylist" teil. Meisterausbilderin Ursula Wegener war für beide Zertifikats-Seminare die verantwortliche Fachreferentin und unterrichtete die Gruppen. Sie arbeitet schon seit vielen Jahren mit Zuzen Lin in Taipeh/Taiwan zusammen. Und sehr erfolgreich, wie die Abschlüsse zeigten. Die Teilnehmer*innen absolvierten ausnahmslos mit sehr positiven Ergebnissen ihre praktischen Prüfungen vor der IHK Nord-Westfalen.

Blumengroßmarkt Köln eG · SMITHERS-OASIS · IPM · MESSE ESSEN · FleuraMetz Successful together · verdissimo · Plantion · Decorum · VDP Van der Plas · BLOOMWAYS · Landgard

Die Zertifikate wurden nach Abschluss der Qualifizierungen in Feierstunden übergeben. Für die „FDF-Floralarrangeure“ reiste FDF-Präsident Klaus Götz eigens an und übergab am 8. August die ersehnten Zeugnisse an die sechs erfolgreichen Absolventen. Die Gratulation und Grüße des Vorstands für die Masterklasse überbrachte FDF-Schatzmeister Michael Rhein am 27. August im FloristPark. Im Folgeseminar nahmen 8 erfolgreiche „FDF-Floralstylisten“ ihre Auszeichnungen entgegen. Beide Male waren die floralen Prüfungsarbeiten sehr eng an der Praxis ausgerichtet, wobei die Aufgabe für die Floralstylisten diesmal an Aktualität kaum zu überbieten war. Sollten sie doch Sträuße, florale Tisch-Dekorationen und Raumschmuck-Arbeiten für die Verabschiedung des taiwanesischen Botschafters in Berlin gestalten. Und tatsächlich wurde zeitgleich Taiwans Botschafter **Jhy-Wey Shieh** nach fast einem Jahrzehnt aus seinem Amt verabschiedet – Ein schöner Zufall, der die Seminarteilnehmer*innen noch zusätzlich für ihre Prüfung beflügelte und zu ausgefallenen kreativen Ergebnissen führte. FDF-Präsident Klaus Götz und Schatzmeister Michael Rhein bedankten sich in ihren Grußworten bei Schulleiterin Zuzen Lin und Referentin Ursula Wegener für die ausgezeichnete Zusammenarbeit. Die erfolgreichen Seminarteilnehmer*innen lobten sie für ihren Mut, ihren Fleiß, ihre Ausdauer und ihr Vertrauen in den Fachverband Deutscher Floristen.

Blumengroßmarkt Köln eG
SMITHERS-OASIS
IPM ESSEN
MESSE ESSEN
FleuraMetz Successful together
verdissimo
Plantion
Decorum
VdP Van der Plas
BLOOMWAYS
Landgard

Manfred Hoffmann legt Tätigkeit für FDF-GmbH nieder

Manfred Hoffmann, langjähriger Kreativ-Direktor des Fachverbands Deutscher Floristen e.V. – Bundesverband, hat im Juli seine Tätigkeit für die FDF GmbH niedergelegt.

Seit 2006 ist der Düsseldorfer Floristik-Unternehmer (A La Casa del Fiore) Manfred Hoffmann ein wichtiger Repräsentant des Fachverband Deutscher Floristen e.V.-Bundesverband. Als Floristmeister und kreativer Kopf ist er seit vielen Jahren der gefragte Experte für blumige Trends und Designs beim FDF. Seine innovativen Ideen und seine ausgezeichnete Arbeit haben maßgeblich dazu beigetragen, die FDF-World auf der IPM ESSEN zu der anerkannten Plattform zu machen, von der national und international Impulse in die Floristik-Welt ausgesendet werden. Besonders die Showbühne in der FDF-World hat sich unter seiner Leitung zu einem Format entwickelt, das weltweit hohe Strahlkraft im floristischen Berufsstand besitzt.

Floristmeister und Trend-Experte
Manfred Hoffmann
Foto: Jörg Manegold

In seiner Rolle als Kreativ-Direktor war Manfred Hoffmann über Jahrzehnte ein geschätzter Ansprechpartner für unseren Verband, die Medien und für unsere Partner. Er hat ein stilsicheres Gespür für Lifestyle, Fashion und Trends, die er in blumige Design-Kollektionen überträgt. Die FDF-Floristik-Trends und die Erfolgsgeschichte der Chrysantheme wurden auf diese Weise initiiert und ihr Imagewandel durch gelungene Produkt-Linien von der „Trauerblume und Herbstblüte“ zu einem ganzjährigen absatzstarken blumigen Trendsetter vollzogen.

Manfred Hoffmann hat mit seiner Arbeit Meilensteine gesetzt – nicht nur im Bereich aktueller Floristik-Trends, sondern auch in der Art, wie der FDF als Trend-Gestalter und Inspirations-Geber wahrgenommen worden ist. Sein Ziel war es immer, Brücken auf Basis von Vertrauen und offener Kommunikation zu bauen, über die gemeinsam ein Ziel erreicht werden konnte.

Wir danken Manfred Hoffmann für alles, was er für die Floristik und unseren Verband geleistet hat – mit leidenschaftlichem Engagement, höchster Kompetenz und immer zum Wohl unseres Berufsstands. Seine kreativen Visionen und die Zusammenarbeit haben wir auf fachlicher ebenso wie auf der persönlichen Ebene immer sehr geschätzt.

Mit großer Wertschätzung sprechen wir ihm dafür unseren herzlichen Dank aus!

Präsident Klaus Götz
und Geschäftsführender Vorstand
Fachverband Deutscher Floristen e.V. – Bundesverband

FDF-NEWSLETTER
www.fdf.de
DER AKTUELLE FLORISTIK-NEWSLETTER | INFORMATIV. NAH AN DER BRANCHE.

Neue Projektleitung für Events, Produktentwicklungen und Messen beim FDF

Floristmeisterin Elisabeth Schoenemann übernimmt kreative Leitung für die FDF GmbH

Floristmeisterin Elisabeth Schoenemann ist Floral-Designerin mit Herz und Seele. Die Hamburgerin wurde unter dem Bindetisch im Blumengeschäft ihrer Eltern groß und ist Floristin in 4. Generation. Nach ihrer Ausbildung hat sich Schoenemann zielstrebig durch Berufswettbewerbe, Engagements beim Fachverband Deutscher Floristen e.V./FDF, Produktentwicklungen bei Großhändlern, durch Showrooms auf Messen sowie durch die Mitarbeit in der Floristengruppe „Fleurops junge Wilde“ einen Namen in der Floristik gemacht. Sie ist seit rund 15 Jahren als Freelancerin unterwegs und arbeitet national und international für verschiedene Kunden und Projektgeber. Floristik-Trends und Moodboards für die Entwicklungen blumiger Designs gehören zu ihrer Arbeit ebenso wie Foto-Shootings. Ihre Floristmeisterausbildung hat sie 2020 erfolgreich an der Floristmeisterschule Gelsenkirchen unter Leitung von Ursula Wegener beim FDF abgeschlossen. Im März 2025 wurde sie bei der Landesmeisterschaft der Floristik Nord in Husum zur Norddeutschen Landesmeisterin der Floristik gekürt.

Elisabeth Schoenemann (rechts) im Gespräch mit Nicola Fink vom FDF auf der IPM ESSEN 2025 by Reinhold Krossa

Für den Fachverband Deutscher Floristen hat Schoenemann zuletzt die Bühnenshows mit Deutschlands Meisterfloristen Josef Dirr, Lena Hartmann und Jennifer Mühlbauer im Rahmen der IPM ESSEN 2025 vorbereitet, koordiniert und moderiert. Die erfolgreichen Shows fanden in Kooperation von FDF und dem Blumengroßhandel Stefan Buhk in Hamburg statt. Die Einladung des neuen Managements der FDF GmbH, die Veranstaltungs- und Event Koordinationen für den FDF zu übernehmen ebenso wie die Produkt- und Design-Entwicklungen für den Fachverband Deutscher Floristen e.V.-Bundesverband weiterzuführen, hat die Hamburgerin gern angenommen. „Ich liebe neue Herausforderungen und spannende floristische Aufgaben, die mich fordern und bei denen ich etwas für die Branche bewegen kann“, erklärte sie im Gespräch mit FDF-Geschäftsführerin Kerstin Dallmann, die sie persönlich zu diesem neuen Engagement eingeladen hat.

Im Gespräch legt Elisabeth Schoenemann großen Wert darauf, ihre Wertschätzung und Anerkennung für FDF-Kreativ-Direktor Manfred Hoffmann und Floral-Designer Oliver Ferchland zum Ausdruck zu bringen. „Die Herausforderung ist groß“, sagt die Hamburgerin lächelnd, „und ich freu mich drauf, gemeinsam mit dem FDF die Branche weiter voranzubringen.“ Sie könne auf viel Erfahrung und Kompetenz zurückgreifen, vor allem bringe sie aber auch Enthusiasmus, Passion und Branchen-Wissen mit, auf dem man in der Kreativ-Abteilung des Verbands aufbauen könne, sagt Schoenemann. Sie freue sich darauf, ihr kreatives Potential in die neuen Aufgaben einzubringen, ein engagiertes Floristik-Team aufzubauen und dass die ersten Abstimmungen mit den Projekt-Partnern von Verband und GmbH sehr positiv verlaufen sind.

Blumengroßmarkt Köln eG · SMITHERS-OASIS · IPM ESSEN · FleuraMetz Successful together · verdissimo · Plantion · Decorum · VdP Van der Plas · BLOOMWAYS · Landgard

Deutsche Meisterschaft der Floristik an neuem Standort

DMF wird florales Highlight der IGA Metropole Ruhr 2027

Die Deutsche Meisterschaft der Floristik ist das Highlight der Branche! Das BIKINI Berlin und die Gedächtniskirche waren 2024 fantastische Austragungsorte im urbanen Berlin. Jetzt zieht die DMF um auf die Internationale Gartenschau IGA 2027 in die Metropole Ruhr und findet hier ein internationales blumenaffines Publikum. Foto: Siegerehrung DMF 2024 in Berlin by FDF

Die Deutsche Meisterschaft der Floristik (DMF), Deutschlands Top-Veranstaltung der Floristik-Branche, wechselt ihren Austragungsort. Auf Einladung der IGA Metropole Ruhr 2027 gGmbH wird das nationale Highlight im Rahmen der Internationalen Gartenschau (IGA) 2027 ausgetragen. Seit vielen Jahren versammelt die DMF die besten Floristinnen und Floristen des Landes und gibt ihnen eine Plattform, um in einem anspruchsvollen Leistungsvergleich ihr Können unter Beweis zu stellen. Die zurückliegende Ausgabe 2024 im BIKINI Berlin begeisterte Besucherinnen und Besucher mit Blumenkunst im urbanen Ambiente und der ikonischen Galerie der Sträuße in der Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche. Fachverband Deutscher Floristen e.V. und Fleurop AG haben seit 2012 das Branchen-Highlight gemeinsam in der Hauptstadt ausgerichtet: Fleurop hat fantastische Locations gebucht und volle Kompetenz in den Bereichen Marketing und Events eingebracht, der Fachverband Deutscher Floristen e.V. entwickelt den Aufgabenkatalog und stellt die Fachjury, Technisches Komitee und das Orga-Team.

Die Verlegung der DMF auf die IGA 2027 ist als Zeichen der Wertschätzung und Anerkennung für die Anziehungskraft blumiger Gestaltung zu sehen. Klaus Götz, Präsident des Fachverbandes Deutscher Floristen (FDF), erklärt dazu: „Die Internationale Gartenausstellung 2027 bietet eine Plattform, die

Besucherinnen und Besucher aus aller Welt anzieht. Wir freuen uns darauf, ein internationales blumenaffines Publikum mit hochkarätiger floraler Gestaltung zu erreichen.“

Präsident Götz betont, die enge Abstimmung mit Partner Fleurop AG in dieser Entscheidung: Die Chance, Deutschlands beste Floristinnen und Floristen im Rahmen dieser etablierten international frequentierten Branchen-Plattform zu präsentieren, bewerten wir sehr positiv, so der Präsident des Bundesverbands.

Die Fleurop wird die DMF im Rahmen der IGA 2027 als Sponsor unterstützen. Die enge Zusammenarbeit von Fachverband Deutscher Floristen und Fleurop AG in berufsständischen Projekten, der Nachwuchsförderung und in vielen anderen branchenspezifischen Bereichen ist davon gänzlich unberührt.

Was bedeutet die Verlegung der DMF auf die IGA 2027 für die Branche?

- Erhöhung der Reichweite: Internationale Besucherströme und Fachpublikum aus aller Welt ermöglichen neue Inspiration, Netzwerkmöglichkeiten und Geschäftspotenziale.
- Höchste Qualität: Die Deutsche Meisterschaft der Floristik/DMF bleibt das nationale Highlight der Floristik und setzt Maßstäbe in Kreativität, Technik und floralem Handwerk.
- Partnerschaften stärken: Kooperationen mit Partnern, Verbänden, Schulen und internationalen Institutionen werden weiter ausgebaut.

Der FDF betont die Bedeutung der DMF auf der IGA für die Sichtbarkeit des floristischen Könnens in Deutschland und weltweit. Im Verband geht man von sehr positiven Effekten für die Öffentlichkeits- und Imagearbeit für das Berufsbild Florist*in aus, zumal der Ausstellungszeitraum für die floralen Meisterwerke auf der Internationalen Gartenschau deutlich verlängert werden kann. Zudem finden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein Umfeld vor, das auf grüne Events und Präsentationen ausgerichtet ist. Vorteile in der Logistik sind damit prädestiniert. Natürlich sind viele weitere Detailabstimmungen bis zur Durchführung nötig - unter anderem weil mit der Austragung der DMF auf die IGA Metropole Ruhr 2027 die Verschiebung der Floristik-Meisterschaft um ein Jahr verbunden ist.

Die Landesmeisterinnen und Landesmeister der Floristik sind schon jetzt herzlich eingeladen, mit innovativen Ideen und urban-floralen Inszenierungen das IGA-Publikum zu begeistern. Die Deutsche Meisterschaft der Floristik ist als große finale Abschluss-Schau im Oktober 2027 im Rahmen des Zukunftsgartens Dortmund geplant.

FDF-NEWSLETTER
www.fdf.de
DER AKTUELLE FLORISTIK-NEWSLETTER | INFORMATIV. NAH AN DER BRANCHE.

Neuer Rahmentarif für die Floristik-Branche wird verhandelt

Fachverband Deutscher Floristen e.V.-Bundesverband fordert mehr Flexibilisierung in der Floristik

Die Arbeitswelt befindet sich in einem stetigen Veränderungsprozess. Entsprechend passen immer mehr Branchen ihre Rahmentarifverträge daran an. Aktuelle Trends und Herausforderungen, wie zum Beispiel der Bedarf nach mehr Flexibilität, sollen sich darin wiederfinden. In der Floristik-Branche stehen ebenfalls zeitnah Verhandlungen über einen neuen Rahmentarif an. Die Flexibilisierung der Arbeitszeit wird dabei ein zentrales Thema sein, da sie den Anforderungen des modernen Marktes sowie dem Wunsch nach Work-Life-Balance der Arbeitnehmer*innen Rechnung trägt. Der Fachverband Deutscher Floristen fordert dabei jedoch die Reduzierung der Arbeitsbelastung für Florist-Unternehmerinnen und Unternehmer durch eine Ausweitung der zuschlagsfreien Gut-Stunden im Arbeitszeitkonto. Diese Variation lässt ein flexibleres Arbeiten für beide Seiten zu, da mit mehr Gut-Stunden auch mehr Freizeitstunden heraus-gearbeitet werden können. Das ist für viele Arbeitnehmer*innen in der Floristik-Branche attraktiv – zumal im Beruf überwiegend Frauen beschäftigt sind. Sie können auf diese Weise zusätzliche freie Zeit für die Familie generieren. Zudem fordert der FDF eine erhebliche Verbesserung und Vereinfachung von Kündigungsfristen, insbesondere in der Probezeit für Arbeitgeber*innen und Arbeitnehmer*innen sowie eine Erhöhung der zulässigen Wochenarbeitszeit.

Die Verhandlungsleiter Arnd Spahn für die IG BAU und Kai Jentsch für den FDF haben 2024 den Entgelttarif für die Floristik West erfolgreich verhandelt und abgeschlossen. / Foto : FDF

Floristik-Unternehmer*innen oft an Belastungs-Grenze

„Die FDF-Tarifkommission setzt sich für faire und wirtschaftlich verträgliche Rahmenbedingungen für unsere Branche ein, die den großen Herausforderungen in den Betrieben auch gerecht werden!“, sagt Kai Jentsch, Vorsitzender der Tarifkommission des Fachverband Deutscher Floristen e.V.-Bundesverband. „Unsere Mitarbeiter*innen sind unser Potential und entsprechend haben wir ihr Wohl im Fokus. Als Arbeitgeberverband sind wir primär unseren Mitgliedern verpflichtet. Viele Floristik-Unternehmer*innen sind an den Grenzen ihrer Belastbarkeit auf Grund von Fachkräftemangel, steigenden Betriebskosten, bürokratische Herausforderungen und damit immer höherem, persönlichem Arbeitsaufkommen. Deshalb brauchen wir mehr Flexibilität im Arbeitszeitkonto, was eine unserer stärksten Forderungen für die anstehenden Tarif-Verhandlungen ist“, fasst Kai Jentsch zusammen.

Floristik braucht positive Botschaften

Die FDF-Tarifkommission legt Wert darauf, auf plakative und oftmals populistische Forderungen vor Verhandlungsbeginn zu verzichten. „Wir brauchen positive Presse und eine positive Wahrnehmung unseres Berufsstands!“, so der Kommissionsvorsitzende Kai Jentsch.

Blumengroßmarkt Köln eG · SMITHERS-OASIS · IPM · MESSE ESSEN · FleuraMetz Successful together · verdissimo · Plantion · Decorum · VDP Van der Plas · BLOOMWAYS · Landgard

„Es ist für uns unverständlich, dass die IG BAU insbesondere vor Entgelt-Tarif-Verhandlungen die Floristik-Branche als Beruf im Niedriglohn-Sektor darstellt und immer wieder ungerechtfertigt in Verruf bringt. Viele Behauptungen unseres Sozialpartners sind schlichtweg falsch – ganz unabhängig davon, dass die IG BAU die Tarif-Verträge mitverhandelt und damit auch mit-verantwortet. Wir sind sowohl im Entgelt-Bereich als auch bei den Azubi-Vergütungen auf einem mit anderen Branchen vergleichbaren Niveau – auch mit Blick auf die realisierbaren Rahmenbedingungen und Umsätze in unserer Branche!“, bekräftigt der Vorsitzende der FDF-Tarifkommission.

Hinzu kommt, dass viele Unternehmer*innen die von FDF und IG BAU gemeinsam abgeschlossenen Entgelt-Tarifverträge im positiven Sinne übererfüllen. Die Verhandlungen zwischen FDF und IG BAU über einen neuen Rahmentarif für die Floristik-Branche werden im September aufgenommen.

Blumengroßmarkt Köln eG · SMITHERS-OASIS · IPM · MESSE ESSEN · FleuraMetz · verdissimo · Plantion · Decorum · VDP Van der Plas · BLOOMWAYS · Landgard

World Cup der Floristen 2025 in Den Haag

Der Countdown läuft!

Zeitnah fällt der Startschuss für das Highlight der Floristik-Branche. Am World Cup of Floral Art im niederländischen Den Haag nehmen insgesamt 24 namhafte und hochkarätige Floristen aus aller Welt teil. Für Deutschland geht der bekannte Event- und Meisterflorist Christopher Ernst an den Start. Wie seine floristischen Mitstreiter bereitet er sich seit Monaten auf diese große internationale Herausforderung vor. Der Floristmeister aus Kindelbrück wird vom Fachver-band Deutscher Floristen e.V. -Bundesverband- und vom Landesverband Hessen-Thüringen in seiner Teilnahme am WorldCup unterstützt. Als seine Helferin ist die Präsidentin von Hessen-Thüringen, Kathrin Appel-Göllner, dabei.

Christopher Ernst war von 2022 bis 2024 Deutschlands Meister der Floristik. Er hat zahlreiche Preise für große floristische Hallenschauen eingeheimst und engagiert sich aktiv im Veranstaltungs- und Event-ausschuss des FDF. Schon jetzt ist klar, dass sich etliche Unterstützer, Kollegen, friends und family auf den Weg nach Den Haag machen werden, um den sympathischen Floristmeister zu unterstützen.

Der World Cup findet vom 28. bis 31. August in einem der größten Auditorien der Niederlande statt. Parallel zur Weltmeisterschaft wird ein mehrtägiges Programm mit Workshops und Demonstrationen angeboten. Eine Fachjury aus renommierten Experten unter Leitung von Jurypräsident Thomas Ratschker (Deutschland) bewertet nach den offiziellen Bestimmungen von Florint und dem 100-Punkte-System.

Beim Fachverband Deutscher Floristen e.V.-Bundesverband werden Christopher Ernst alle Daumen gedrückt. Klaus Götz, Präsident des FDF e.V.-Bundesverbands, wünscht ihm viel Erfolg für die Teilnahme. Die Deutsche Floristik stehe für Qualität, Kreativität Leidenschaft und Perfektion und habe in Christopher Ernst einen hervorragenden Vertreter, so der Präsident.
Foto: Reinhold Krossa

Alle Infos unter: worldcupfloralart.com

Blumengroßmarkt Köln eG SMITHERS-OASIS IPM MESSE ESSEN FleuraMetz Successful together verdissimo Plantion Decorum VdP Van der Plas BLOOMWAYS Landgard

aus den FDF-Landesverbänden

FDF NRW : Fabian Liss ist neuer Landesmeister der Floristik in NRW

Fabian Liss (Blumen Selders GbR, Neuss) ist neuer Landemeister der Floristen NRW. Auf dem zweiten Platz landete Johanna Hensmann (Blumen Dahlmann, Münster-Hiltrup). Den dritten Platz errang Lorena-Angelina Menk (Blumen Mathia, Lichtenau-Atteln). Wir gratulieren!

Die am 24. August, bei bestens geeignetem Blumenwetter, durchgeführte Landesmeisterschaft der Floristen Nordrhein-Westfalens/Saar, der Wettkampf um die „Silberne Rose“, begeisterte viele Besucher in der Werkstatthalle im Maximilianpark in Hamm. Wo früher die Zechenarbeiter an ihren Werkzeugbänken standen, waren unter dem Motto „Florales Handwerk in der Werkstatthalle“ vier anspruchsvolle Arbeiten zu bewältigen: eine Pflanzarbeit mit Blick in die Zukunft, ein Raumschmuck im Einrichtungsstil Industrial, ein gebundenes Werkstück voller Farben und eine Überraschungsarbeit. Unter den Augen der zahlreichen Besucher und der kritischen Jury errang Fabian Liss (Blumen Selders GbR, Neuss) durch eine konstant hervorragende Ausführung seiner Arbeiten den verdienten Sieg. Den 2. Platz belegte Johanna Hensmann (Blumen Dahlmann, Münster), kurz dahinter landete Lorena-Angelina Menk (Blumen Mathia, Lichtenau-Datteln) auf Platz 3. Die Publikumswertung für die beste Pflanzarbeit konnte ebenfalls Fabian Liss für sich entscheiden. Das Niveau der künstlerisch-kreativen und der handwerklichtechnischen Ausführungen war bei diesem Wettkampf wieder sehr hoch und die Besucher von den Werkstücken begeistert. Der Fachverband Deutscher Floristen (FDF) NRW-Saar trägt seit über 59 Jahren die Landesmeisterschaft an verschiedenen Orten in Nordrhein-Westfalen und im Saarland aus. Unterstützung erfuhr er in diesem Jahr durch die Smithers-Oasis Germany GmbH/Floralife und die Firma Nagel Blumen Cash & Carry. Conferencier Stefan Prinz, der charmant durch den Tag moderierte, dankte den Partnern, den Organisatoren und der Jury für ihren besonderen Einsatz. Bei der Siegerehrung stellte Landesverbandspräsidentin Petra Spring (Krefeld) heraus, dass alle Teilnehmer zu den Gewinnern gehören - durch die gemeinsam gemachten Erfahrungen und das entstandene Wir-Gefühl. Sie dankte ihnen für ihr großes Engagement und den Betrieben für die großartige Unterstützung. Mit dem Sieg der Landesmeisterschaft ist Fabian Liss für die nächste Deutsche Meisterschaft der Floristik/DMF nominiert und startet dort für NRW.

Landesmeister Fabian Liss, Johanna Hensmann (links) und Lorena-Angelina Menk (rechts) FDF NRW

Blumengroßmarkt Köln eG SMITHERS-OASIS IPM MESSE ESSEN FleuraMetz Successful together verdissimo Plantion Decorum VdP Van der Plas BLOOMWAYS Landgard

FDF Baden-Württemberg: Einladung zur FDF-Landesmeisterschaft der Floristen am 27. September in Baden-Württemberg. Motto der Floristik-Landesmeisterschaft ist eine Hommage an den Schwarzwald. Die besten Floristinnen und Floristen treten am 27. September auf der Gartenschau TAL X in Freudenstadt / Baiersbronn gegen einander an.

FDF-Bayern: Landesmeisterschaft der Floristen 2025 in Nürnberg

Am Samstag, den 27. September 2025, verwandelt sich das Atrium des IHK-Gebäudes am Nürnberger Hauptmarkt in eine Bühne für höchste Floristik-Kunst: Der Fachverband Deutscher Floristen Landesverband Bayern (FDF Bayern) lädt zur Bayerischen Landesmeisterschaft der Floristen ein.

Ab 10 Uhr treten die besten Floristinnen Bayerns gegeneinander an und zeigen ihr Können in anspruchsvollen Wettbewerbsaufgaben. Die diesjährige Meisterschaft steht ganz im Zeichen der Stadt Nürnberg – mit kreativen Werkstücken zu Themen wie der Kaiserburg, Albrecht Dürer und dem Gelehrten Martin Behaim. Historische Symbole der Stadt verschmelzen dabei mit moderner Floristik und schaffen beeindruckende Interpretationen zwischen Tradition und Innovation.

Die Besucherinnen und Besucher dürfen sich den ganzen Tag über auf faszinierende Blumenkunstwerke, kreative Ideen und handwerkliche Perfektion freuen. Die Atmosphäre im Atrium der IHK Nürnberg verspricht Spannung pur, wenn die Teilnehmerinnen unter Zeitdruck florale Meisterwerke erschaffen.

Der Höhepunkt des Tages ist die feierliche Siegerehrung um 19 Uhr im IHK-Gebäude. Hier werden die erfolgreichsten Floristinnen ausgezeichnet – und die neue Bayerische Meisterin bzw. der neue Bayerische Meister gekürt.

Mit der Landesmeisterschaft setzt der FDF Bayern ein starkes Zeichen für die Förderung des floristisches Nachwuchses, die Bedeutung des Handwerks und die kreative Kraft der bayerischen Floristinnen.
Ort: IHK Nürnberg für Mittelfranken, Hauptmarkt 25/27, 90403 Nürnberg
Datum: Samstag, 27. September 2025
Beginn: 10 Uhr | Siegerehrung: 19 Uhr

Blumengroßmarkt Köln eG SMITHERS-OASIS IPM MESSE ESSEN FleuraMetz Successful together verdissimo Plantion Decorum VdP Van der Plas BLOOMWAYS Landgard

FDF-Nord: Großes Auszubildenden-Event im September in Hamburg

Am 28. September veranstaltet der FDF Nord von 9.30-18.00 Uhr ein Event für Auszubildende zum Thema „Stilkunde und floristische Interpretationen“ in Hamburg. Auszubildende aller drei Ausbildungsjahre sind herzlich eingeladen. Veranstaltungsort ist das Denkmalgeschützte Hotel Reichshof gegenüber des Hauptbahnhofes in der Hansestadt.

Ziel des Azubi-Events ist das gemeinsame Erleben, der Austausch mit anderen Auszubildenden aus dem Norden und es wird natürlich auch praktisch gearbeitet. Die floristisch-fachliche Leitung hat Thomas Salzig aus Hamburg.

Ab 16.00 Uhr können Personen aus den Ausbildungsbetrieben oder/und Familienangehörige dazu kommen. Erster Anmeldeschluss ist Freitag, 12. September. Bis zu diesem Termin kann pro Betrieb nur ein/e Auszubildende/r angemeldet werden. Für Rückfragen steht der FDF Nord zur Verfügung.
Die Veranstaltung wird unterstützt von der Marktgemeinschaft Blumengroßmarkt Hamburg und der Firma Smithers Oasis.

FDF-Baden-Württemberg: Florist-Meisteraustellung in Stuttgart Hohenheim

Am 25. Juli fand die feierliche Freisprechung der Floristmeister*innen der Stuttgarter Floristmeisterschule unter der Leitung von Gabriele Haufe statt. Unser Präsident Klaus Götz, der auch Präsident des FDF Baden-Württemberg ist, war vor Ort und gratulierte herzlich zur bestandenen Prüfung. Am 26. und 27. Juli 2025 präsentierte die Floristmeisterklasse ihre beeindruckenden Abschlussarbeiten. Über 60 florale Werkstücke – darunter großformatige Installationen, Brautschmuck, Kränze, gebundene Werkstücke und formale Interpretationen kunsthistorischer Stile, wurden in der Phoenixhalle im Römerkastell in Stuttgart vorgestellt. Zentrales Thema der praktischen Prüfungsarbeit war die gestalterische Auseinandersetzung mit intensiven, persönlichen Lebens-momenten. Eine große floristische Leistungsschau, die bei den Besuchern nachhaltig wirkte und das breite Spektrum der Floristik auf meisterlichem Niveau präsentierte.

Fotos: Floristmeisterschule Stuttgart Hohenheim

Blumengroßmarkt Köln eG SMITHERS-OASIS IPM MESSE ESSEN FleuraMetz Successful together verdissimo Plantion Decorum VdP Van der Plas BLOOMWAYS Landgard

FDF-Sachsen: Azubi Tag auf dem Landgard Großmarkt Leipzig

Am 26.08.2025 hieß es für den Berufsnachwuchs der Floristen des 3. Lehrjahres am BSZ Wurzen wieder „Azubi Tag“. Gemeinsam mit den ansässigen Marktpartnern richteten der Fachverband Deutscher Floristen LV Sachsen e.V. diesen Tag für die Schüler aus.

Mit einem Strauß und einer Pflanzung standen 2 praktische Arbeiten im Mittelpunkt des Tages. Zu Beginn gab es einen Einblick in die Abläufe des Großmarktgeschehens. Die Marktpartner Landgard, Bloomways FleuraMetz und Schuster Floristenbedarf führten die Azubis fachkundig durch ihre Abteilungen. Jennifer Mühlbauer stellte im berufspraktischen Unterricht die Aufgaben vor. So wurden die Azubis gut auf unseren Tag eingestimmt und konnten sich mit den gestellten Themen auseinandersetzen. Sie gingen hoch motiviert in diesen Wettbewerb. Gearbeitet wurde unter Prüfungsbedingungen und eine Fachjury bewertete nach Prüfungskriterien. Das beste Gesamtergebnis erreichte Elias Philip Heyne, Blumen Richter, Leipzig. Auf Platz zwei folgte ihm Anne-Merle Schiemann, Art-floral, Leipzig und Platz 3 holte sich Dena Hazim Blumenhaus Stopp, Leipzig. Unseren herzlichen Glückwunsch an alle teilnehmenden Azubis, den alle konnten sich als Gewinner dieses Tages sehen. Mit einer Bestandsaufnahme des bisher Gelernten und vielen neuen Eindrücken und Erkenntnissen sind die angehenden Floristen nach Hause gefahren. Die Werkstücke können noch bis zum Samstag im Foyer des Großmarktes betrachtet und von den Fachbesuchern bewertet werden. Im Beitrag auf unserem Instagram Account @fdf.sachsen bekommt man einen großartigen Einblick in die Atmosphäre dieses Tages. Ein großes DANKESCHÖN möchten wir den ansässigen Marktpartnern Landgard Fachhandel GmbH FleuraMetz Deutschland GmbH, Schuster- Floristenbedarf, den Firmen Smithers Oasis und g&v sagen. Danke für die unkomplizierte und vertrauensvolle Zusammenarbeit bei der Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung. Danke für die vielfältige Form der Unterstützung, angefangen vom Sponsoring der Arbeitsmaterialien, Schnittblumen, der Arbeits- und Ausstellungsfläche bis hin zur Bereitstellung von Informationsmaterial und Sachpreisen für die Teilnehmer. So haben unsere Sponsoren diesen Tag zu einem erfolgreichen Tag für unseren Berufsnachwuchs gemacht.

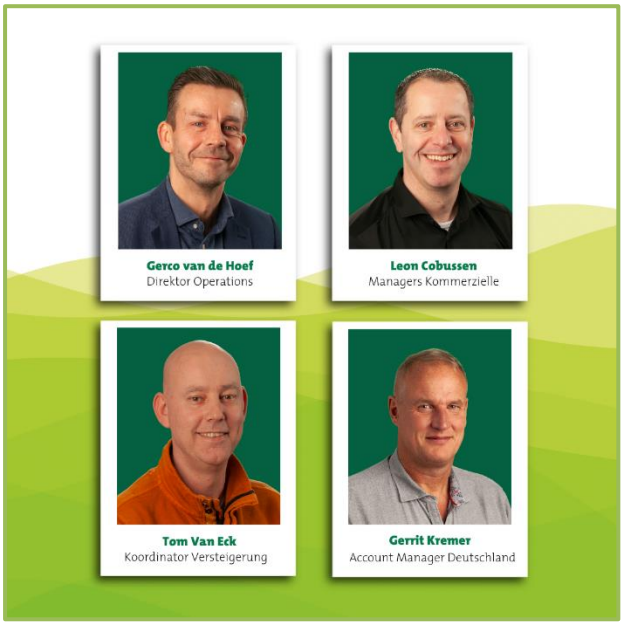
Azubi-Tag in Sachsen – Foto : FDF-Sachsen

Blumengroßmarkt Köln eG SMITHERS-OASIS IPM MESSE ESSEN FleuraMetz Successful together verdissimo Plantion Decorum VdP Van der Plas BLOOMWAYS Landgard

von unseren Partnern

Plantion : Neue Ernennungen und organisatorische Änderungen bei Veiling

Plantion gibt zum 1. September 2025 einige wichtige Änderungen innerhalb der Organisation bekannt. Damit setzt Plantion die Weiterentwicklung der Organisation und die Verbesserung der Dienstleistungen für Kunden und Partner fort.



Änderung in der Geschäftsführung
Gerco van de Hoef tritt zum 1. September in die Geschäftsführung von Plantion als Direktor Operations ein. In dieser Funktion konzentriert er sich insbesondere auf die interne Betriebsführung und Organisation. Darüber hinaus bleibt er verantwortlich für die Bereiche Facility und Logistik.

Die Änderung steht im Zusammenhang mit dem bevorstehenden Ausscheiden von Guus van Logtestijn, der als kaufmännischer Direktor Mitglied der Geschäftsführung ist. Guus wird Ende November 2025 in den Ruhestand gehen. Nach seinem Ausscheiden besteht die Geschäftsführung von Plantion aus André van Kruijssen (Allgemeiner Direktor) und Gerco van de Hoef (Direktor Operations).

Kommerzielle Organisation und Verkauf
Leon Cobussen übernimmt zum 1. September die Position des Managers für kommerzielle Angelegenheiten. Tom van Eck wird zum 1. September zum Koordinator Versteigerung ernannt. Gerrit Kremer wird ab dem 1. September 2025 zum Account Manager Deutschland ernannt. In dieser Funktion konzentriert er sich vollständig auf den deutschen Markt und die Akquisition sowie die Betreuung deutscher Kunden.

Ziel der personellen Umstruktierungen, so teilt Plantion in einer Pressemitteilung mit, einen weiteren Schritt zur Stärkung sowohl der internen Organisation als auch der kommerziellen Ausrichtung im In- und Ausland zu gehen.